

Zwölfter Sonntag im Jahreskreis
ELEMENTE FÜR DIE MESSFEIER
21. Juni 2020

ERÖFFNUNG

Christusrufe

nach Christusrufe. Trier 2020.

V Herr Jesus, vom Himmel gekommen, um die Menschen zu retten:
Herr, erbarme dich.

A Herr, erbarme dich.

V Herr Christus, Messias und Menschensohn: Christus, erbarme dich.

A Christus, erbarme dich.

V Du rufst uns, dir zu folgen: Herr, erbarme dich.

A Herr, erbarme dich.

Gloria

GL 583,1

Gemeinsam gesprochen, eingeleitet durch ein festliches Orgelvorspiel.

VERKÜNDIGUNG DES WORTES GOTTES

Evangelium

Gerahmt von Orgelmusik nach Art einer Fanfare.

Fürbitten

Die Gläubigen einladen, über das Internet oder Karten Fürbitten für die Gottesdienste beizusteuern.

EUCHARISTIEFEIER

Eucharistisches Hochgebet

Vor dem „Der Herr sei mit Euch“ eingeleitet durch ein festliches Orgelvorspiel, um die Bedeutung des Hochgebets hervorzuheben. Nach der Doxologie kann ebenfalls eine musikalische Rahmung folgen.

Friedenszeichen

Auch wenn die übliche Handschlag nicht möglich ist, kann man dazu einladen, einander durch eine Verneigung oder Zunicken den Frieden Christi zu bezeugen.

Danksagung

GL 677,4

V „Fürchtet Euch nicht!“ Diese Zusage des Herrn – im Evangelium haben wir sie gehört – gibt Kraft und Hoffnung. Wenden wir uns Gott zu, dem Grund unserer Hoffnung:

Da es in der Messfeier schon Schriftlesungen gegeben hat, entfällt die Kurzlesung aus dem Gotteslob. Stattdessen setzt man unmittelbar ein:

V **Du Gott und Ursprung unseres Lebens...**

Das abschließende Gebet des Andachtsabschnitts (GL 678,3) entfällt. Stattdessen folgt unmittelbar das Schlussgebet.

GEBET UND ABSCHLUSS

Vermeldungen

Neben Hinweisen aus dem Gemeindeleben kann es sinnvoll sein, noch einmal darauf hinzuweisen, wie sich das Verlassen der Kirche vollziehen soll – und dass es vor der Kirche nicht zu Gruppenbildungen kommen möge.

Segensgebet

MB S. 548. Im Jahreskreis II.

Beim Segen kann man dazu einladen, dass Menschen, die einander nahestehen und zusammen wohnen (Partner/Eltern/Kinder) sich zur Segensbitte ein Kreuz auf die Stirn zeichnen, sich die Hände auf den Kopf oder die Schulter legen.

V Feierlicher Schlussegen im Jahreskreis II. (MB 548.)

Mariengruß

GL 10,1

Wenn es sinnvoll erscheint, kann sich der Vorsteher zum Mariengruß zu einem marianischen Ort in der Kirche begeben.

V Viele von uns vertrauen im Gebet auf die Fürsprache Marias. Lassen Sie uns zum Ende dieses Gottesdienstes die Gottesmutter grüßen:

A Sei begrüßt, o Königin... (GL 10,1)

Entlassung

V Gehet hin in Frieden. Halleluja, halleluja.

A Dank sei Gott, dem Herrn. Halleluja, halleluja.

Auszug

Festliche Orgel-/Instrumentalmusik beschließt den Gottesdienst und trägt dazu bei, dass die Gläubigen sich bestärkt auf den Heimweg machen können.

Domvikar Roland Baule
Hildesheim